22.03.2016 um 05:20 Uhr
hr1 ZUSPRUCH

Ein Beitrag von
Helwig Wegner-Nord,
Evangelischer Pfarrer, Frankfurt

Der Teufel - reloaded?

In früheren Jahrhunderten haben sich die Menschen sehr viel Mühe gemacht, um herauszufinden, was oder zumindest: wie der Teufel ist. Manchmal hatte er einen Pferdefuß und sah ziemlich ungewaschen aus. Andere vermuteten, dass er gar keine Gestalt hatte, sondern unsichtbar sein Unwesen trieb. Und dann gab es Zeiten, in denen der Glaube, dass es einen Teufel gibt, gar keine Existenzberechtigung hatte. Der Teufel – so hieß es – der Teufel sei nur eine Erfindung der Kirche gewesen, von der sie inzwischen aber selbst Abstand genommen hatte.

Anfang dieses Jahres ist mir eine Zeitungsüberschrift ins Auge gesprungen. Da stand: „Die wahre Gestalt des Teufels ist die Angst“. Der Satz stammt nun nicht von einem Religionsvertreter, sondern von dem Unternehmensberater und Trendforscher Matthias Horx. Der hat sich in einem Interview Gedanken darüber gemacht, wie es um die Stimmung, die innere Haltung unserer Gesellschaft bestellt ist. Und vor allem auch: was sich da im letzten Jahr verändert hat.

2015 – das Jahr der Flüchtlinge, das Jahr der Willkommenskultur. Aber es ist auch das Jahr von Terror gegen Fremde, von Angst, dass alles nicht mehr zu bewältigen ist, was da an Herausforderungen auf unser Land zukommt. 2015 geht für viele Menschen diese Grundgelassenheit verloren, die der Mehrheit der Deutschen bisher geholfen hat, Neues und Irritationen einzuordnen, sagt der Trendforscher Horx. Und wenn diese Gelassenheit erschüttert ist, dann hat schnell die Angst die Oberhand gewonnen: „Die wahre Gestalt des Teufels ist die Angst“.

Vor allem, wenn vorhandene Ängste noch gesteigert und immer neu angefacht werden, kann man erleben, wie Angst in Hysterie umschlägt. Diese Angst ist wirklich teuflisch. Und was hilft dagegen? Angst muss auf begründete Befürchtungen und ein Normalmaß zurückgestutzt werden. Das schafft man, indem man sich beispielsweise daran erinnert, wie andere Situationen gemeistert wurden, die auch zunächst aussichtslos erschienen sind.

Der teuflischen Angst ist am ehesten zu begegnen, wenn ich nicht jede aufgeregte Angstparole an mich heranlasse. Gelassenheit haben schon seit tausend Jahren die christlichen Lehrerinnen und Lehrer gegen die Angst empfohlen. Ich denke: auch gegen die Angst, die heute viele Menschen gepackt hat, hilft Gelassenheit.

© 2016 · Kirche im hr